

Sonstige Mitteilungen:

Verbände: Deutscher Brauer-Bund E.-V., Berlin; Verband Rheinisch-Westfälischer Brauereien G. m. b. H., Dortmund; Verband der Brauereien des niederrheinischen Industriebezirks G. m. b. H., Essen.

Satzungen: Geschäftsjahr: Okt./Sept. — G.-V.: spät im März (1933 am 3./2.); je 100 RM Aktienbesitz = 1 St. — Vom Reingewinn mind. 5% z. R.-F.; etwaige besondere Rücklagen; vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte; bis 4% Div.; 15% Tant. an A.-R.; Rest nach G.-V.-B.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Essen: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Bankverbindung: Reichsbank Essen.

Postscheckkonto: Essen 7509.  Sammelnummer 51 751.  Actienbrauerei Essen.

Beteiligungen:

Die Ges. erwarb im Januar 1931 die Mehrheit der nom. 818 000 RM Geschäftsanteile der **Phönix-Brauerei G. m. b. H.** in Essen. Die Kaufsumme ist in 9 Jahren

zu tilgen. Mit der G. m. b. H. wurde ein Lohnbrauvertrag abgeschlossen.

Die Ges. ist außerdem beteiligt an der **Kronen-Brauerei A.-G., Essen-Borbeck.**

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 3 000 000 RM in 2400 Aktien zu 200 RM, 3500 zu 600 RM und 350 (jede mit 5 Nummern aus der Zahlenfolge 2001—3750) zu 1200 RM.

Vorkriegskapital: 2 500 000 M.

A.-K. bis 1895 1 200 000 M, erhöht bis 1913 auf 2 500 000 M. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 23./6. 1922 um 2 500 000 M in Aktien zu 1000 M. Umgest. lt. G.-V. v. 17./11. 1925 von 5 000 000 M auf 3 000 000 RM (5:3) durch Abstempel der Akt. von 400, 1000 u. 2000 M auf bzw. 240, 600 u. 1200 RM. 1931 Umtausch der 2000 Akt. zu 1200 Akt. in 2400 Akt. zu 200 RM.

Großaktionär: Fritz Funke, München.

Kurs ult. 1927—1932: 55, 220, —, —, 120^o —%. Notiert in Essen.

Dividenden 1926/27—1931/32: 13, 13, 15, 15, 0, 0%.

Angestellte und Arbeiter: rd. 300.

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./10. 1924	30./9. 1930	30./9. 1931	30./9. 1932	
Aktiva					
Grundstücke: Brauerei-Grundstücke, Niederlage Linnich, eigene Wirtschaften u. Wohnhäuser	2 700 000	4 036 000	3 851 850	1 776 680	736 250
Gebäude: Brauerei und Mälzerei, Eisfabrik Wirtschaften und Wohnhäuser Niederlage Linnich					
Brauerei-Geräte und -Einrichtungen	130 003	370 000	282 000	293 000	
Maschinen	300 000	165 000	90 000	60 000	
Lagerfässer	120 000	500 000	459 500	401 500	
Versandfässer	60 000	100 000	70 000	40 000	
Geschäftsräume-Einrichtung	—	15 000	12 000	16 000	
Fuhrpark	90 000	265 000	80 540	22 122	
Wirtschafts-Einrichtungen	80 000	55 000	35 930	30 000	
Vorräte (Bier und Rohstoffe)	599 876	1 498 190	1 138 109	655 292	
Beteiligungen	1	1	1 401 954	1 461 680	1
Wertpapiere					
Eigene Aktien (nom. 22 000 RM)	—	—	—	19 360	
Hypotheken und sonstige Darlehen	320 664	2 843 623	3 062 985	2 787 551	
Lieferanten-Anzahlungen	—	—	—	1 543	
Bierkunden	339 287	785 350	660 492	645 805	
Forderungen gegen abhängige Gesellschaften	—	—	—	205 340	
Kasse	493	47 100	25 277	21 911	
Bankguthaben	14 126	10 972	8 790	113 757	
Hypotheken-Tilgung	—	—	—	3 717	
Posten zur Rechnungsabgrenzung	—	—	96 020	21 039	
Bürgschaften	—	(820 869)	(843 978)	(1 129 427)	
Summa	4 754 452	10 691 237	11 275 448	10 520 869	
Passiva					
Aktienkapital	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000	
Gesetzliche Rücklage	300 000	300 000	300 000	300 000	
Delkreder-Rechnung	250 000	250 024	250 000	350 000	
Rücklage für Beamten- u. Arbeiter-Unterstütz.	100 000	130 000	130 000	130 000	
Darlehen: a) Devisen-Darlehen	—	2 517 000	2 529 000 ¹⁾	2 067 151 ²⁾	
b) Alt-Essen G. m. b. H.	—	—	—	253 000	
Teilschuldverschreibungen	120 150	—	—	—	
Beteiligungen (Restkaufgeld Phönix-Brauerei)	—	—	1 254 953	1 203 201	
Hypotheken auf eig. Wirtschaft, u. Wohnhäus.	100 000	1 235 000	1 044 500	1 044 500 ³⁾	
Ausgleich für Aufwertungs-Hypotheken	—	18 273	—	—	
Spareinlagen, Kautionen, Hinterlegungen	165 991	1 074 427	929 117	741 959	
Sonstige Kreditoren	698 778	1 336 435	1 301 125	60 077	469 527
Lieferanten					
Akzente	—	—	—	129 812	
Bankschulden	—	—	—	650 000	
Posten zur Rechnungsabgrenzung	—	241 698	405 069	54 362	
Bürgschaften	—	(820 869)	(843 978)	(1 12 427 ⁴⁾)	
Gewinn	19 532	588 377	131 684	67 280	
Summa	4 754 452	10 691 237	11 275 448	10 520 869	

¹⁾ Davon 8-Darlehen 2067151 RM, zurückgestellter Kursgewinn 461849 RM. — ²⁾ Davon Darlehen (§ 480619,20 =) 2026774 RM, Rücklagen auf Kursverluste 40377 RM. Das 8-Darlehen ist durch Grundschuld auf Brauerei-Grundstücke gesichert. — ³⁾ Amortisation s. u. Aktiva.

⁴⁾ Die Erhöhung der Bürgschaften ist auf die Übernahme einer Bankbürgschaft für die Tochtergesellschaft, die Phönix-Brauerei G. m. b. H., zurückzuführen. Im übrigen wurden fast durchweg nur Bürgschaften in Form von Ausbietungsgarantien für erstellte Hypotheken übernommen. — Das Haftungsverhältnis aus ausgestellten und begebenen Wechseln stellte sich am 30. Sept. 1932 auf 936041 RM, wovon 800000 RM bereits am 10. Nov. 1932 endgültig aus dem Wechsel-Giro ausgeschieden waren.

Gesamtbezüge des A.-R. und Vorstandes für 1931/32 68140 RM.